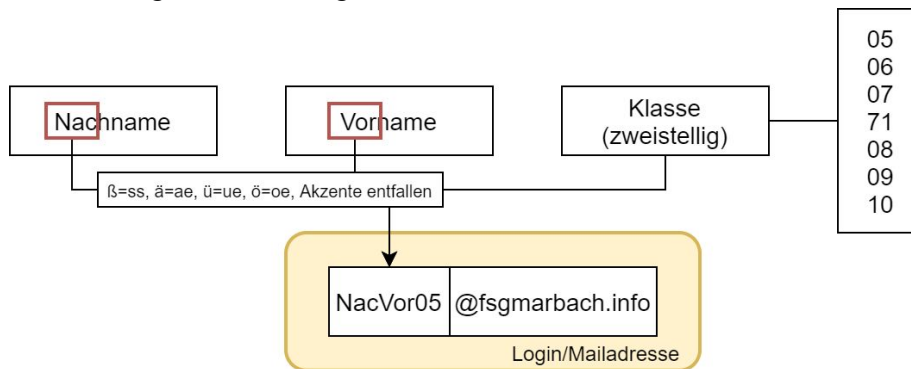


Wie ist mein Login

Wir haben für jede Schülerin und jeden Schüler einen Account angelegt. Dabei haben wir darauf geachtet, **so wenig Daten wie möglich** bei Google zu hinterlegen. Im Einzelnen:

1. Die **ersten drei Buchstaben des Nachnamens**
2. Die **ersten drei Buchstaben des Vornamens**
3. Die **Klassenstufe**

Daraus ergibt sich ein grundsätzlicher Aufbau des Benutzernamens:



Beispiele:

Nachname	Vorname	Klasse	Benutzername
Müller	Julia	8d	MueJul08@fsgmarbach.info
Bauer	Zoé	7.1k	BauZoe71@fsgmarbach.info
Baßler	Peter	10c	BasPet10@fsgmarbach.info

Weiterhin speichern wir eine **Schülernummer**, damit wir intern die Accounts zuordnen können (die Nummer ist fortlaufend und nicht aus z. B. dem Geburtsdatum abgeleitet). Weitere Daten speichern wir nicht. Im Sinne der Datensparsamkeit ist das ein absolutes Minimum um mit G Suite arbeiten zu können.

Es ist NICHT notwendig eine zweite Mailadresse zu hinterlegen oder ein Profilfoto hochzuladen. Dadurch reduzieren wir die personenbezogenen Daten auf ein absolutes Minimum.

In Einzelfällen kann diese strikte Reduzierung der Daten dazu führen, dass Google im Falle einer Accountsperre einen *Einmalcode* per SMS oder Sprachnachricht verschicken will. Hier muss man einmalig eine Rufnummer angeben, an die dieser Code versendet wird. Die Telefonnummer wird dabei nicht im Profil gespeichert. Das ist leider nicht zu verhindern. Die Lösung wäre, eine zusätzliche Mailadresse zu hinterlegen, die dann aber im Profil gespeichert wird.

Ergänzungen zum Datenschutz

Folgende Zusagen macht Google hinsichtlich des Datenschutzes:

- Die Daten aus der G Suite **gehören den Nutzern**.
- Eine Weitergabe der Daten **an Dritte** erfolgt nicht.
- Es gibt in der G Suite **keine Werbung**.
- Daten werden während der Übertragung **verschlüsselt** (HTTPS, TLS, PFS; 2048-Bit-RSA-Schlüssel).
- Die **Verfahren** sind nach [ISO/IEC 27018:2014](#) zertifiziert.
- Die **Rechenzentren** nach [SSAE 16/ISAE 3402](#) Type II SOC 2 und nach [ISO 27001](#) zertifiziert.
- Google hat diverse Vereinbarungen unterschrieben, um **Schülerdaten besonders zu schützen** (Student Privacy Pledge).
- Google hat [Standardvertragsklauseln](#), welche die Europäische Kommission entwickelt hat unterschrieben, welche Unternehmen verpflichten den DSGVO-Standard auch dann einzuhalten, wenn Daten auf US-Servern liegen. Außerdem einen [Zusatz zur Datenverarbeitung](#) für Schulen.
- Aktuell wurde die Standardvertragsklausel vom EuGH als nicht ausreichend bewertet. Wir haben aber eine zusätzliche, neue Vereinbarung unterschrieben, in welcher Google zusichert, die Daten so zu verarbeiten, als unterständen sie der DSGVO

Zusammenfassung nach: https://edu.google.com/intl/de_de/why-google/privacy-security/

Kontakte

Bei Accountproblemen, Mail an b.riedl@mailbox.org